

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 7

PDF erstellt am: **10.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**  
 Ausland . . . Fr. 25 per Jahr  
 Inland . . . . . " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
 Ausland . . . Fr. 18 per Jahr  
 Inland . . . . . " 16 " "  
 sofern beim Herausgeber  
 abonniert wird.

**Abonnements**  
 nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*  
 und *alle Buchhandlungen*  
 & *Postämter.*

Wochenschrift  
**für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik**

Herausgegeben  
 von

**A. WALDNER**

32 Brändchenstrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
 Pro viergespaltene Petitzeile  
 oder deren Raum Fr. o. 30  
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

**Inserate**  
 nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
 von  
**RUDOLF MOSSE**  
 in Zürich, Berlin, München,  
 Breslau, Cöln, Frankfurt  
 a. M., Hamburg, Leipzig,  
 Dresden, Nürnberg, Stutt-  
 gart, Wien, Prag, Strass-  
 burg i. E., London, Paris.

**C. F. Ulrich, Zürich**  
 z. Strauss, Niederdorf 20.

**Grösstes Lager in Bauartikeln**  
 wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge  
 in allen Bronze-Arten. (M 6097 Z)  
 Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.



**FABRIK-LAGER**  
 in  
*Feld-Wald*  
 &  
*Industrie*  
 Bahnen

**Zu Kauf**  
 &  
**Miethe**

**F. Bormann & Co**  
**ZÜRICH**

**Specialitäten**  
*Locomotiven*  
*Kipp-Lowries*  
*Weichen-Geläse*  
*Drehscheiben*  
*Stoskarren*

**Heizungs-Einrichtung**  
 für  
**zwei neue Primarschul-Häuser in Bern.**

In der Stadt Bern sollen demnächst zwei neue 18-classige Primarschul-Gebäude erstellt und mit Warmwasser-Heizungen versehen werden. (M 5885 Z)

Für Lieferung und Installation dieser Heizeinrichtungen wird nun hiermit unter schweizerischen oder in der Schweiz angesessenen Fachleuten eine freie Concurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare können bei unterzeichneter Stelle erhoben werden, woselbst auch die Angebote bis spätestens den 14. März nächsthin einzu-reichen sind.

Bern, den 10. Februar 1891.

Der städtische Baudirector:  
**Hodler.**

**Die Cementfabrik**  
**Albert Fleiner, Aarau**

empfeilt ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten Fabricate.

Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**

Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von Behörden stehen zu Diensten. (M 5652 Z)

**Neues Stahlbad St. Moritz.**

Ueber folgende Lieferungen wird hiemit Concurrenz eröffnet:  
**1 Personen- und 1 Gepäckaufzug** von Parterre und 4 Etagen Höhe, mit Wasserkraft zu betreiben.

**1 Speiseaufzug** von Keller, Parterre und 4 Etagen Höhe, mit Wasserkraft oder von Hand oder anderer mechanischer Kraft zu betreiben.

**2 Küchen-(Office)-Speiseaufzüge** vom Keller nach dem Parterre mit Handbetrieb. (M 5833 Z)

Pläne und Bedingungen sind zur Einsicht aufgelegt auf dem Bureau von Herrn A. Bringolf, Architekt in Luzern, an welchen Offerten mit Zeichnungen abzuliefern sind bis 31. März 1891.

**Heiz- u. Ventilationsanlagen**

für einzelne Räume, ganze Etagen und Gebäude.

**Dampf-Niederdruckheizungen,**  
**Wasserheizungen** für Gewächshäuser,  
**Warmflurheizungen,**  
**Trockenanlagen** für Hotels, Waschanstalten, Fabriken etc.

erstellt unter Garantie (M 5424 Z)

**R. Breitinger, Zürich,**  
 Heizeinrichtungen.

**Mech. Ziegel- und Röhrenfabrik**

SCHAFFHAUSEN

früher Ziegler'sche Thonwaarenfabrik.

Wir offeriren unsere glasirten und unglasirten Falzziegel bester Qualität, insbesondere empfehlen uns zur Uebernahme von ganzen Dachdeckungen zu billigem Preise. Ferner empfehlen wir unsere glasirten Röhren für Wasser- und Abtrittleitungen.

**Drainröhren.** (M a 2056 Z) **Backsteine jeder Art.**

**Gesucht**

als Gehülfe des Cantons-  
 ingenieur für unbestimmte  
 Zeit ein (M 5811 Z)

**Ingenieur.**

Anmeldungen sind bis  
 spätestens 21. Februar der  
 Baudirection, Hrn. Stände-  
 rath P. Zweifel in Linthal,  
 einzureichen, von welchem  
 auch nähere Auskunft er-  
 theilt wird.

Glarus, 7. Febr. 1891.  
 Die Baudirection.

Ein junger **Geometer**, der die theoretische Fähigkeitsprüfung bestanden hat und 1 1/2 Jahr bei einer Wildbachverbauung angestellt war, sucht eine Stelle, wo er eine gute Praxis durchmachen könnte. Offert. s. Chiffre C 603 an **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 639 c)

**Gesucht:**  
 Ein tüchtiger (M 5827 Z)  
**Vorarbeiter**  
 für eine **Möbelfabrik**, der gleich-  
 zeitig durchaus vertraut mit sämt-  
 lichen Holzbearbeitungs-Maschinen.  
 Nur Bewerber mit la Referenzen  
 werden berücksichtigt.  
 Offerten unter Chiffre G 557 an  
**Rudolf Mosse in Zürich.**

# Hünerwadel & Co., Horgen (Schweiz).

## Balata-Treibriemen.

Strecken sich nicht.

Kein Ausfasern.

Sind von keinem andern Fabricat erreicht.

**Nach Urtheilen  
bedeutender massgebender Consumenten  
besser als Leder.**

Erprobt und eingeführt von ersten schweiz. Papierfabriken,  
Maschinenfabriken und Cement-Fabriken etc.

Viele Zeugnisse über höchste Leistungsfähigkeit.

Endlos an Dynamo-Maschinen bis zu 600 mm Breite i. Betrieb.

Ergeben das ruhigste Licht.

Keine Reparatur.

Vollständige Garantie.



**BALATA-MASCHINEN-TREIBRIEMEN**

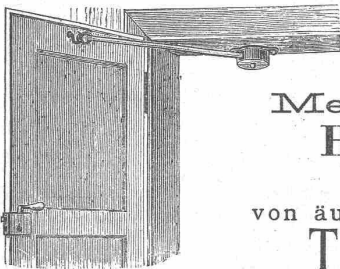
(M 5223 Z)

**Einziges Fabrikdepot**

für die Schweiz und Italien.

**Riemen von 25-300 mm vorrätig.**

**Endlose Riemen in 2-3 Tagen; vorzüglichste Verbindung.**



**C. MEYER,**

Metallwaarenfabrik,  
**HORGEN (Schweiz)**

Fabrication

von äusserst soliden und eleganten

**Thürschliessern.**

Patent Nr. 2685.



Dieses neue, elegante und practische System, das allen andern bis jetzt gebräuchlichen Fabricaten an Zweckmässigkeit und Solidität weitaus überlegen ist, ermöglicht bei richtiger und leicht ausführbarer Regulirung ein ebenso unbedingtes als auch fast geräuschloses Schliessen der Thüren.

Im Gegensatz zu Systemen ähnlicher Art, welche immer auf der Innenseite der Thüren angebracht werden müssen, wodurch die Zimmer oft verunzigt werden, kann dieser vorzügliche Patent-Thürschliesser ebenso gut auf der Aussenseite placirt werden. Die Anbringung desselben bietet bei jeder Formation von Thüren und Thürgesimsen absolut keine Schwierigkeiten, auch kann derselbe durch Aushängen des Riemens sofort ausser Funktion gesetzt werden. Seine Entfernung hinterlässt keine Spuren von Schädigungen, er kann desshalb von Miethern beim Wohnungswechsel wie jedes andere Hausgeräth dislocirt werden. Sein Preis ist in Anbetracht der unverwüthlichen Dauer ein äusserst billiger. (M 5196 Z)

**Zu beziehen in den Eisenwaarenhandlungen.**

**Schweizerische Nordostbahn.**



**Bauausschreibung.**

Die Grab-, Maurer- und Steinmetzarbeiten für die Brücke zur Ueberführung der Nordstrasse über die Bahn bei Wipkingen im Voranschlagsbetrage von Fr. 15000 werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Vertragsbedingungen sind auf dem Bureau des Ober-Ingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Theodor Weiss (Rohmaterialbahnhof, Aussersihl) zur Einsicht aufgelegt.

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, ihre Eingaben bis spätestens den 15. Februar a. c. an die Unterzeichnete einzureichen.

Zürich, den 2. Februar 1891.

(M 5692 Z) **Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.**

Gegründet 1875

**Tapeten-  
Versandt.**

Billigste Bezugsquelle f. Tapeten u. Borden

— **Fabrik-Preise.** —

Musterkart. überallhin franco.

Feinste Referenzen an allen grösseren Plätzen.

**AHORN & RIEL**

Tapetenfabrik (Mhag91F)

**Heidelberg.**

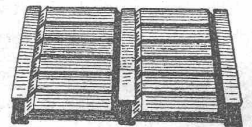
Gegründet 1875

**T. SPONAGEL  
ZÜRICH**

liefert



50 bis 75 cm lang  
20 cm breit, 8 cm hoch.



Vorteilhaft als Ersatz für Beton- und Backsteingewölbe zwischen T-Eisen. Einfaches Legen, leichtes Gewicht, dabei grosse Tragfähigkeit. Schalldicht.

(M 5111 Z)

Im Besitze einer Dampftramme mit direct wirkendem Dampf und einer Pfahlkreissäge zum Abschneiden der Pfähle unter Wasser auf beliebiger Höhe bis zu 5 m Tiefe, empfehle mich zu Uebernahme von grössern (M 5136 Z)

**Ramm-Arbeiten.**

Letztes Jahr wurden die beiden Maschinen bei der Correction des Limmatquais in Zürich verwendet und damit ausserordentliche Erfolge in Bezug auf Leistung und Genauigkeit erzielt.

Anfragen gefl. zu richten an **R. Oechsl, Baumstr., Seefeld-Zürich.**

**Patente** all. Sünd. zumä. Preisen. Hat gratis durch Hans Friedrich Ingenieur und Patentanwalt Düsselhof. Beste Empfeh.